



# Für schnelle Sauen und präzise Schüsse

Wenn bei der Walddrückjagd die Sauen „hautnah“ kommen, ist bei einer mit Zieloptik bestückter Büchse ein möglichst großes Sehfeld gefragt. Bei weiteren Schüssen auf verhoffendes Wild dagegen eine höhere Vergrößerung. Die Optikerhersteller reagieren auf diese Ansprüche mit einem höheren Zoomfaktor. In diese Liga stößt jetzt auch Kahles mit der neuen Helia 5 vor.

Text & Fotos: Norbert Klups

**E**in größerer Zoomfaktor als vier gehört heute schon zum „Must-have“ eines Zielfernrohrherstellers. Jetzt hat auch Kahles einen 5-fach-Zoom zu bieten und bringt als erste Optik ein reinrassiges Drückjagdzielrohr, dessen Vergrößerung bei 1-fach anfängt und das ein Sehfeld von 42,3 Metern hat. Beste Voraussetzungen für schnelle Schüsse auf Kurzdistanz, aber auf 5-fach hochzoomt, sollte auch der präzise Schuss auf ein verhoffendes Stück auf 100 m kein Problem sein. Kann bei einer Drückjagd ja durchaus vorkommen.

Kompakte Abmessungen und nur 470 g schwer

Durch die kleinste Vergrößerung von 1-fach ist es bei der neuen Kahles Helia

5 ohne Weiteres möglich, mit beiden Augen offen zu visieren. Dadurch ist der auf kurze Distanz so wichtige Überblick enorm, denn das Sehfeld wird nicht eingeschränkt. Mit 95 mm ist der Augenabstand ausreichend groß, um auch bei starken Kalibern einen beruhigenden Sicherheitsabstand zum Auge des Schützen zu haben. Auch für Großwildbüchsen in wirklich schwerem Kaliber eine gute Optik. Zusätzlich ist der Okularrand noch mit einem weichen Gumming ausgestattet.

Mit einer Gesamtlänge von 278 mm hat Kahles zwar ein sehr kompaktes Glas entwickelt, doch es ist auch nicht übertrieben. Bei zu

kurzen Zielfernrohren kommt es bei einigen Büchsenmodellen schnell zu Montageproblemen und es müssen nicht gerade elegant aussehende, stark gekröpfte Vorderfüße eingesetzt werden. Der Rohrkörper mit 30 mm Mittelrohrdurchmesser wird aus einem Stück Aluminium gedreht und



ist auch härtesten Belastungen gewachsen. Das Gewicht liegt bei 470 g, wenn die Ausführung ohne



Die Leuchteinheit ist als dritter Turm am Mittelrohr angebracht.

Schiene gewählt wird. Mit Schiene ist das Glas 20 g schwerer. Kahles verwendet die Swarovski-Rail.

Wie heute üblich, ist das Kahles wasserdicht und eine Stickstofffüllung verhindert den Innenbeschlag der Linsen. Die Absehenverstellung des zentrierten Absehens ist mit einer Clickrastung ausgestattet, die pro Click die Treffpunktlage auf 100 m um 1,5 cm verändert. Bei einem Verstellweg von 220 cm ist beim

Einschießen reichlich Spielraum in Höhe und Seite vorhanden. Die Schutzkappen der Verstelltürme haben eine angenehm griffige, grobe Riffelung, die ein Lösen auch bei fest angezogenen Kappen erleichtert.

Der Okulardurchmesser von 45,5 mm fällt beim Helia 5 üppig aus. Ein Problem, das bisher alle Zieloptiken mit größerem Zoomfaktor haben und der sich mitunter bei der Montage des Ziel-



Der Verstellring für die Vergrößerung ist grob geriffelt und sehr griffig.

fernrohres negativ auswirkt. Hat eine Repetierbüchse einen größeren Öffnungswinkel, wie etwa ein 98er, ist eine flache Montage kaum möglich. Der Kammerstängel passt sonst nicht unter das Okular durch.

Erstklassige Optik und heller Leuchtpunkt

Die Optik der neuen Helia 5 ist beeindruckend. Das Glas ist scharf bis in

25. INTERNATIONALE MESSE FÜR JAGD UND FISCHEREI

# DIE HOHE JAGD & FISCHEREI®

21. - 24. 02. 2013  
Messezentrum Salzburg

Das umfangreiche Rahmenprogramm & vergünstigte Tickets: [www.hohejagd.at](http://www.hohejagd.at)

zeitgleich mit: **absolut alirad** [www.absolutalirad.at](http://www.absolutalirad.at)

Ein Veranstaltung der Reed Exhibitions\* Messe Salzburg

Mit: **STIHL TIMBERSPORTS** - die Königsklasse im Sportholzfällen

facebook.com/hohejagd

Besuchen Sie auch die **Jaspowa & Fischerei** von 05.-07.04.2013 in Wien. Alle Infos: [www.jaspowa.at](http://www.jaspowa.at)

**Jaspowa & Fischerei**



Daten ZF Kahles Helia 5

## Technik auf einen Blick

Hersteller:	Kahles GmbH, Österreich
Modell:	Helia 5 1-5x24
Vergrößerung:	1 bis 5-fach
Objektivdurchmesser:	24 mm
Dämmerungszahl:	3,1 bis 11
Augenabstand:	95 mm
Anordnung des Absehens:	zweite Bildebene
Absehen:	P-Dot oder 4-Dot
Sehfeld auf 100m:	42,3 – 8 m
Mittelrohrdurchmesser:	30 mm
Gesamtlänge:	278 mm
Gewicht:	470 g ohne Schiene, 490 g mit Schiene
Preis:	1.751 € (wahlweise mit oder ohne Schiene)

(Alle Angaben ohne Gewähr)

den Randbereich und hat einen sehr guten Kontrast. Das Absehen befindet sich in der zweiten Bildebene, vergrößert sich also beim Vergrößerungswechsel nicht mit. Bei einem Drückjagdglas ist diese Anordnung des Absehens vorteilhaft, denn so steht auch bei kleinster Vergrößerung ein gut sichtbares, kräftiges Absehen zur Verfügung. Der rote Zielpunkt leuchtet sehr hell und bei höchster Stufe ist er auch bei hellem Sonnenlicht gut sichtbar.

Kahles bietet die Absehen P-Dot und 4-Dot an. Das P-Dot hat einen kräftigen Mittelstachel mit feiner Querlinie und rotem Zielpunkt auf der Stachelspitze, das 4-Dot ist das klassische 4er-Absehen mit Leuchtpunkt in der Mitte. Kahles steuert das Leuchtabsehen über einen stufenlosen Drehknopf an der linken Gehäuseseite. Das neue Helia 5 ist mit dem Kahles Automatic-Light-System ausgestattet, welches das Leuchtabsehen automatisch abschaltet, wenn die

Die Verstellereinrichtung ist klar beschriftet und arbeitet sehr präzise.



Büchse aus waagerechter Position genommen wird, und sofort wieder einschaltet, wenn der Benutzer die Waffe anschlägt. Das geht so schnell, dass man es in der Praxis nicht bemerkt. Dadurch wird die Batterie geschont.

### Schnell im Schießkino, präzise auf der 100-Meter-Bahn

In der Praxis fiel besonders die griffige Vergrößerungsverstellung auf. Der dicke, grob geriffelte Verstellring ließ sich auch bei kalten Temperaturen mit Handschuhen gut bedienen. Gerade bei einem Drückjagdglas ist das sehr wichtig, wenn mal schnell zum besseren Ansprechen bei einem etwas weiter entfernt stehenden Stück auf eine höhere Vergrößerung gewechselt werden soll. Der Vergrößerungsring braucht nur eine halbe Umdrehung von der kleinsten zur höchsten Vergrößerung.

Das Testglas wurde auf eine Sauer 303 im Kaliber .30-06 montiert und im Schießkino und auf der 100-Meter-Bahn ausgiebig geschossen. Bei 1-facher Vergrößerung kann die gesamte Leinwand im Schießkino überblickt werden und vom Rand her einwechselnde Stücke werden sofort bemerkt. Die Randschärfe ist beeindruckend. Auf dem 100-Meter-Stand wurde mit der 5-fachen Vergrößerung geschossen. Kein Problem, mit der Sauer 303 Schussbilder von unter 40 mm bei fünf Schüssen zu schießen. Auch ein Fuchs hätte da keine Chance.

### Resümee

Mit der neuen Helia 5 schließt Kahles zu den Top-Marken mit Multi-Zoom Zielfernrohren auf. 42 Meter Sehfeld sind beeindruckend und bei der Optik kann sich Kahles ebenfalls mit den anderen Spitzenmarken messen. Mit einem Preis von 1.751 € bleibt Kahles unter den Preisen, die Swarovski, Leica und Steiner für ihre Drückjagdgläser mit hohem Zoomfaktor verlangen. Direkt vergleichbar ist hier allerdings lediglich das Steiner mit 1.799 €, das ebenfalls einen 5-fach-Zoom hat, Swarovski und Leica bieten noch einen etwas höheren Zoomfaktor (6 und 6,3-fach), was sich aber auch im noch höheren Preis widerspiegelt.